

One Piece - Zwanzig Worte

Von NightcoreZorro

Kapitel 5: Zwanzig Worte unter Feinden

Zwanzig Worte unter Feinden

Law und Doffy

Aus Doffy's Sicht

~ Zwanzig Worte, mit denen es begann ~

"Bevor ich sterbe, werde ich so viele wie möglich mit in den Tod reißen."

"Fufufu... lass mich dir behilflich sein."

~ Neunzehn Worte, die du nicht hören solltest ~

"Da er die Operationsfrucht gegessen hat... muss ich ihn nun unterrichten, wie wichtig es ist, für mich zu sterben!"

~ Achtzehn Worte, die ich nicht halten konnte ~

"Und in den nächsten zehn Jahren werde ich dich so trainieren, dass du zu meiner rechten Hand wirst!"

~ Siebzehn Worte, die du mir an den Kopf warfst ~

"Ich bin nur Cora-san dankbar. Du hast mir lediglich Mächte gegeben, mit denen ich dich besiegen kann!"

~ Sechzehn Worte, die mich nachdenken ließen ~

"Dir ist nichts wichtiger, als zu gewinnen, oder? Und dabei vergisst du, was wirklich wichtig ist!"

~ Fünfzehn Worte, die mich sprachlos machten ~

"Begreift ein kleiner Bengel wie du eigentlich, was da steht?"

"Natürlich. Du nicht?"

"..."

"Hehe.. verstehe."

~ Vierzehn Worte, die mir nicht genügten ~

"Ich bin in den letzten zwei Jahren stark geworden!"

"Denkst du etwa, das reicht?"

~ Dreizehn Worte, über die ich nicht lange nachdenken musste ~

"Ich denke darüber nach, dich zum Don Quixotte Piraten zu machen."

~ Zwölf Worte, die wir zu häufig auswechselten ~

"Geh in dein eigenes Bett, Law!"

"Aber ich kann nicht schlafen."

"... Ausnahmsweise."

~ Elf Worte, die dich erschreckten ~

"Fufufu. Law, die roten Flecken auf deinem Hut sehen gut aus."

~ Zehn Worte, die mir ein Grinsen entlockten ~

"Cora-san hat damals nicht abgedrückt, aber ich hätte es getan!"

~ Neun Worte, für die ich einen genervten Blick kassierte ~

"Kannst du mir etwas vorlesen?"

"Frag doch Corazón, fufufu.."

~ Acht Worte, mit denen du dich bei mir beschwertest ~

"Corazón hat mich wieder aus dem Fenster geschmissen!"

~ Sieben Worte, an denen ich gefallen an dir fand ~

"Ich habe keine Angst vor dem Tod."

~ Sechs Worte, die mir imponierten ~

"Ich bin krank, aber nicht wehrlos."

~ Fünf Worte, die mir nicht gefielen ~

"Ich bin ebenfalls ein 'D.'."

~ Vier Worte, die ich ernst meinte ~

"Dein Wille gefällt mir."

~ Drei Worte, die mir meine Grenzen zeigten ~

"Geh weg! Verschwinde!"

~ Zwei Worte, die ich nachdenklich wiederholte ~

"Aus Flevance..."

~ Ein Wort, das ich nur zu gerne von dir hörte ~

"Meister."